

AGB Führungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen beim Besuch unserer Räume

Geltungsbereich

Für alle Besucher der Räume unserer Gläsernen Hostienbäckerei gelten folgende AGB.

Besucher ist jede Person, die das Gebäude oder Gelände der Gläsernen Hostienbäckerei betritt, egal ob zu einer Führung, zum Kaufen von bei uns im Verkaufsbereich erhältlichen Produkte oder anderen legalen Zwecken.

Mit Betreten unseres Grundstücks oder Gebäudes haben Sie diese vorliegenden AGB angenommen.

Gegenüber Unternehmern gilt: Verwendet der Unternehmer entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen, wird deren Geltung hiermit widersprochen; sie werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn wir dem ausdrücklich zugestimmt haben.

Vertragspartner, Vertragsschluss

Vertragspartner ist die Person, die für eine Gruppe eine Führung oder einen Verzehr bucht.

Der Kaufvertrag von Führungen von Besuchern durch die Gläserne Hostienbäckerei kommt 10 Wochen (=70 Tage) vor dem Führungstermin zustande!

Mit der bis zu diesem Zeitpunkt gemeldeten Personenanzahl wird die Führung der angemeldeten Gruppe zu diesem Zeitpunkt in Rechnung gestellt.

Der Kaufvertrag von Verzehrbuchungen in unserem Café „Manna“ in der Gläserne Hostienbäckerei kommt 1 Woche (=7 Tage) vor dem Verzehrtermin zustande!

Die bis zu diesem Zeitpunkt gemeldete Verzehrbuchung wird der angemeldeten Gruppe in Rechnung gestellt.

Für die buchende Person ist es deshalb wichtig von den potentiellen Teilnehmern einer Führung oder eines Verzehrs im Café „Manna“ das erforderliche Geld bis zu diesem Zeitpunkt eingesammelt zu haben, weil dieser auf alle Fälle zu zahlen ist.

Zahlungsart

Der zu zahlende Betrag der Vorkasse-Rechnung ist bis 9 Wochen vor der Führung per Überweisung auf unser Konto zu bezahlen. Erst nach Eingang des Betrages auf unserem Konto gilt die Führung mit der entsprechenden Personenanzahl als gebucht. Uns kurzfristig gemeldete Nachzügler, für die noch keine Bezahlung per Überweisung auf unserem Konto eingegangen ist, müssen den Betrag bar an der Eingangskasse bezahlen. Alternativ kann von uns auch eine Bezahlung per Rechnung angeboten werden. Eine Bezahlung per Karte ist bei uns nicht möglich!

Vertragssprache, Vertragstextspeicherung

Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist Deutsch.

Wir speichern den Vertragstext und senden Ihnen die Bestelldaten und unsere AGB in Textform zu. Den Vertragstext finden Sie vorab auch auf unserer Homepage www.hostie.de.

Videoüberwachung

Der komplette öffentlich zugängliche Bereich in der Hostienbäckerei und im Café „Manna“ ist videoüberwacht. Mit Betreten unseres Grundstücks stimmen Sie der Speicherung im gesetzlichen Rahmen zu. Nach der gesetzlich zulässigen Frist werden alle Aufnahmen gelöscht. Die Videoüberwachung dient dem dokumentieren von Sachbeschädigungen, Personenschäden, Diebstahl und der Koordinierung der Besucher im Gebäude.

Haftung

Für die Garderobe wird bei uns nicht gehaftet! Der öffentlich zugängliche Bereich (auch der Garderoben) ist Videoüberwacht.

Die Erwachsenen Personen, die die Kinder zu den Führungen oder zum Verzehr begleiten haften für die Ihnen anvertrauten Kinder!

Für Ansprüche aufgrund von Schäden, die durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen verursacht wurden, haften wir stets unbeschränkt

- bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit
 - bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung
 - bei Garantieverprechen, soweit vereinbart, oder
 - soweit der Anwendungsbereich des Produkthaftungsgesetzes eröffnet ist.
- Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, (Kardinalpflichten) durch leichte Fahrlässigkeit von uns, unseren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen ist die Haftung der Höhe nach auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden begrenzt, mit dessen Entstehung typischerweise gerechnet werden muss. Im Übrigen sind Ansprüche auf Schadensersatz ausgeschlossen.

Haftungsausschluss

Wir haften nicht für finanzielle und gesundheitliche Schäden, die ihnen durch uns auferlegten staatliche Maßnahmen und Einschränkungen entstehen.

Wir haften auch nicht für gesundheitliche Schäden zum Beispiel durch das Tragen von Mundnasenbedeckungen, Händedesinfektion usw., wenn diese unter Strafandrohung von staatlichen Stellen angeordnet werden. Für Schäden die durch Verordnungen oder Gesetze von staatlichen Stellen entstehen haftet die anordnende Person der jeweiligen Behörde oder sonstigen staatlichen Institutionen.

Bei uns gelten nur Verordnungen und Gesetze die dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland nicht widersprechen!

Stand 09.2023